

TASTING 2. Oktober 2025

Rotwein oder Sherry?

Loch Lomond, 14 Jahre 2010/2024, 46%



Loch Lomond liegt direkt am gleichnamigen See in der schottischen Stadt Alexandria. Die Brennerei ist mit 2 verschiedenen Paaren an Pot Stills ausgerüstet.

Während die klassischen wenig eingeschnürten Brennblasen für den Loch Lomond Single Malt verwendet werden, gibt es ein Paar ganz besondere Pot Stills für den frisch fruchtig schmeckenden Inchmurrin Single Malt.

Diese Loch Lomond Sonderabfüllung wurde nach 14 Jahren Reifung weder kühlgefiltert noch gefärbt exklusiv für Whisky.de abgefüllt.

Loch Lomond lagerte den 2010 destillierten Whisky in sorgfältig ausgewählten Amarone Rotweinfässern nach. Der Whisky ist das perfekte Beispiel für den typischen Loch Lomond Brennereicharakter in Verbindung mit den zusätzlich fruchtigen Facetten des Amarone Fasses.

Aroma:

Rhababernoten verbinden sich mit in Wein getränkten roten Beeren.

Geschmack:

Apfel und Kirsche eingebettet in dunkle Schokolade, eine süßliche Würze folgt nach

Abgang:

Pfirsich- und Birnennoten mit angenehm süßen Akzenten von Vanille.

Teaninich (Signatory Vintage), 14 Jahre 2009/2023, 47%



Mit der 13. Ausgabe und einem Paukenschlag geht die naturbelassene Serie Spirits of the Forest von whic zu Ende. Die Nachreifung in einem luxuriösen Bolgheri Rotweinfass verleiht diesem exzellenten Whisky die Ehre, die ihm gebührt.

Diese außergewöhnliche Einzelfassabfüllung stammt aus dem Bestand von Signatory Vintage, welcher zu den größten und renommiertesten unabhängigen Abfüllern in Schottland gehört. Insgesamt 14 lange Jahre reifte der Whisky aus den nördlichen Highlands, bevor er mit den opulenten Aromen aus der Nachreifung im erstbefüllten Bolgheri Weinfass abgefüllt wurde.

Um die Natürlichkeit des edlen Tropfens zu erhalten, kam er ohne Kühlfilterung und ohne Farbstoff in die Flaschen. So genießen Sie authentischen Single Malt Scotch mit dem Temperament und der Leidenschaft Italiens.

Die Region Bolgheri im Westen der Toskana ist berühmt für exklusive Spitzenweine. Von dort kommen einige der besten und teuersten Weine dieses Landstrichs. Sowohl die klimatischen Bedingungen als auch die angebauten Rebsorten erinnern an das französische Pendant Bordeaux. So ist es keine Überraschung, dass dieser Single Malt mit einem reichhaltigen Bouquet und vollmundigen Geschmack von reifen Strauchbeeren, Kirschen, dunkler Schokolade und sanfter Würze zu begeistern vermag. Während die leicht erhöhte Trinkstärke Ihnen eine angenehme Intensität liefert, sorgt der cremige und fruchtige Charakter für eine herrliche Balance. Mit schwarzen Brombeeren, feinherbem Kakao und milden Tanninen bleibt Ihnen der Teaninch 2009/2023 in süßer Erinnerung.

Aroma:

Über duftendem Heu und dezenten Eichennoten liegt ein sommerliches Fruchtkompott aus frisch gepflückten Johannisbeeren, Himbeeren und Kirschen mit süßer Schlagsahne. Dazu mit Kardamom gewürzter Kaffee und dunkle Nougat-Pralinen.

Geschmack:

Üppige Fruchtaromen von reifen Strauchbeeren, roten Äpfeln und einem Stück Schwarzwälder Kirschtorte. Gefolgt von schokolierten Rosinen, gerösteten Frühstücksflocken und Kakaomandeln. Etwas Anis, eine Prise Zimt und die angenehme Holzwürze setzen Akzente.

Abgang:

Gut strukturiert bleiben Eindrücke dunkler Schokolade, sanfter Tannine und feiner Gewürze am Gaumen. Klingt mit herrlichen Weinaromen von schwarzen Johannisbeeren, Brombeeren und Kirschen sowie einer leichten Trockenheit aus.

Edradour Bordeaux Casks, 12 Jahre 2012/2025, 48,2%



Edradour ist die kleinste der schottischen Brennereien. Sie liegt in den Bergen östlich von Pitlochry und produziert dort ihren unverkennbaren Malt noch mit Verfahren, die bei anderen Brennereien schon längst der Vergangenheit angehören.

Der 12 Jahre alte Edradour Bordeaux Casks verbrachte seine gesamte Reifezeit in erstbefüllten Hogsheads, die zuvor mit Bordeaux Rotwein belegt waren. Bordeaux ist ein berühmtes Weinbaugebiet im Südwesten Frankreichs, das weltweit für seine hochwertigen Rot- und Weißweine bekannt ist. Aus acht dieser französischen Fässer kreierte Andrew Symington diesen Edradour Single Malt Whisky als limitiertes Small Batch, der weder kühlgefiltert noch gefärbt abgefüllt wurde.

Aroma:

Reife Pflaumen und dunkle Kirschen treffen auf eine feine Weinnote, die an rote Trauben und leicht feuchtes Holz erinnert. Dazu gesellen sich Schokoladentrüffel, Zimt und ein Hauch von getrockneten Kräutern. Im Hintergrund schwingen subtile Röstaromen und Vanille mit.

Geschmack:

Fruchtig und kraftvoll mit Aromen von Brombeergelee, Schwarzkirsche und dunklem Traubensaft. Die Weinfassreifung bringt eine angenehme, tanninartige Würze, ergänzt von Noten nach Zartbitterschokolade, Muskatnuss und getoastetem Eichenholz. Die Textur ist weich und vollmundig, dabei elegant strukturiert.

Nachklang:

Mittellang bis lang mit einer Balance aus dunkler Frucht, trockener Würze und einer sanften Holznote. Etwas Traubenschale und ein Hauch Mokka klingen langsam aus.

Dalwhinnie Distillers Edition, 43%



Die Brennerei Dalwhinnie liegt auf einem Bergpass in den Highlands, wo sich die frühen Handelswege zwischen Ost und West sowie Nord und Süd kreuzten. Da sie so hoch gelegen ist, erfüllt sie heute auch die Funktion einer Wetterstation, deren Werte täglich abgelesen werden.

Diese Abfüllung von Dalwhinnie gehört zur Distillers Edition der Classic Malts of Scotland. Der Single Malt aus den schottischen Highlands reifte für mindestens drei Monate in Oloroso Sherryfässern nach. Zunächst in Refill-Fässern aus amerikanischer und europäischer Eiche gereift, folgte im Anschluss ein zweiter Reifeprozess in alten Oloroso- und nachgekohlten Fässern aus amerikanischer Eiche, mit stark nachgekohlten neuen AO-Enden.

Dadurch wurde dieser besondere Dalwhinnie zu einem vollmundigen Single Malt mit tropischen Noten von Oloroso Sherry.

Aroma: Heidekrautartige und honigsüße Anklänge mit einem nussig-fruchtigen Hauch von Oloroso. Tropische Fruchtnoten von Banane und Ananas, dazu Facetten von frischen Aprikosen, Walnüssen und etwas Holzwürze.

Geschmack: Cremig-geschmeidig und umhüllend, honigsüß und wärmende Akzente von Muskatnuss und Pfeffer. Es folgen exotische, fruchtige Noten von Traube, Pfirsich und Aprikose.

Abgang: Langanhaltend, angenehm süß und malzig, aber auch rein und mit viel weißer Pfefferschärfe. Zum Ende hin trockene, vanillige Töne und Eichenwürze

Bladnoch Herritage Collection, 16 Jahre, 46,7%



Bladnoch ist die südlichste aktive Brennerei Schottlands. Sie liegt am gleichnamigen Fluss, der die Grenze zwischen England und Schottland bildet.

Die Brennerei Bladnoch erlebte 200 Jahre nach der Gründung mit dem Relaunch ihrer Single Malts eine Wiedergeburt. Der 16 Jahre lang, vollständig in Oloroso Sherryfässern gereifte Single Malt, löst die 14-jährige Version ab.

Alle Abfüllungen von Bladnoch mit Altersangabe tragen zukünftig den Namen "HERITAGE COLLECTION", da diese noch aus der Zeit vor der Schließung der Brennerei von 2009 - 2017 stammen.

Aroma:

Süße Eichen- und Gewürznoten treffen mit Rosinen und Orangen zusammen.

Geschmack:

Trockenfrüchte mit saftigen Facetten von Früchtekuchen, dazu kommen Zimt, Rosinen und Akzente von süßer Schokolade.

Abgang:

Langanhaltend und üppig mit einer angenehm trockenen Schlussnote.

Bunnahabhain Cask Strength, 12Jahre -/2023, 60,1%



Bunnahabhain bedeutet aus dem Gälischen übersetzt 'Flussmündung'. Die Brennerei ist die nördlichste auf der Insel Islay und liegt etwa drei Kilometer von Port Askaig entfernt. Gebaut wurde sie von den Greenless Brothers im Jahr 1881.

Bunnahabhain Cask Strength ist ein 12-jähriger Single Malt der Islay Brennerei. Bunnahabhains Master Distiller Brendan McCarron wurde bei der jährlich erscheinenden Abfüllung von den Besuchern der Brennerei inspiriert, die vor Ort den Single Malt direkt aus dem Fass verkosten. Dieses Erlebnis wollte er allen Bunnahabhain Fans ermöglichen und kreierte diese limitierte Abfüllung.

Der Single Malt kommt ohne Kühlfilterung aus und landet mit 60,1% vol. Fassstärke in die Flaschen.

Aroma:

Blumig und nussig mit Noten von Marzipan, Haselnuss, Mandelcreme und Sauerkirschen.

Geschmack:

Geröstete Nüsse und Gewürze mit Zimt und Nelken, mit Noten von Karamell, Toffee Sultaninen und einem Hauch von Kaffee.

Abgang:

Nachklingende Noten von Nelken, Haselnuss und Kakao.



	Loch Lomond, 14J, 46%	Teaninich, 14J, 47%	Edradour, 12J, 48,7%	Dalwhinnie Dest. Ed.,43%	Bladnoch, 16J,46,7%	Bunnahabbai n, 12J, 60,1%
--	--------------------------	------------------------	-------------------------	-----------------------------	------------------------	------------------------------

Didi	1	4	5	3	6	2
Günter	4	5	3	2	6	1
Henning	4	5	3	2	6	1
Michael	2	5	4	3	6	1
HaPe	2	5	1	3	6	4
Summe	13	24	16	13	30	9
Platz	4	2	3	4	1	6